

## Pressemitteilung

### ILEK-Grundstücksbörse nun auch für Heidelberg

Seit einigen Wochen gibt es die Grundstücksbörse des ILEK-Projekts „Blühende Badische Bergstraße“ nun auch für das Gebiet der Stadt Heidelberg, genauer: die Grundstücke der Hangzone der Bergstraße zwischen der Bundesstraße 3 und dem Waldrand außerhalb des Siedlungsbereichs. In der Börse können Angebote und Nachfragen zum Verkauf oder Kauf, zur Verpachtung oder Nutzung von Gartengrundstücken inseriert werden.



Das ILEK-Projekt wurde von den Städten und Gemeinden Laudenbach, Hemsbach, Weinheim, Hirschberg, Schriesheim und Dossenheim ins Leben gerufen. Ziel ist es, die einzigartige Kulturlandschaft der Bergstraße, die sich ursprünglich durch eine hohe Artenvielfalt und eine Vielzahl von Nutzungen mit Obstwiesen, Obstgärten, Weinbergen, blütenreichen Wiesen und Trockenrasen ausgezeichnet hat, wieder zum Vorschein zu bringen. Dazu ist es erforderlich, einerseits der zunehmenden Nutzungsaufgabe und Verbuschung, andererseits aber auch einer zu intensiven Nutzung entgegen zu treten. Ein wichtiger Baustein im Maßnahmenpaket ist die vor drei Jahren eingerichtete Grundstücksbörse. Diesem Angebot hat sich nun auch die Stadt Heidelberg angeschlossen.

Viele Grundstückseigentümer haben aus verschiedenen Gründen die Pflege ihrer Grundstücke aufgegeben. Oft geschieht die Nutzungsaufgabe aus Altersgründen, wegen Wegzugs oder beruflicher Belastung. Die Wiederaufnahme der Pflege wird jedoch mit jedem Zuwarten immer schwieriger. Irgendwann entwickeln sich die Flächen zu Gehölzbeständen oder Wald, so dass eine Wiederaufnahme der Nutzung auch auf rechtliche Schwierigkeiten stößt. Zudem wird den Nachbarn die Pflege ihrer Grundstücke beispielsweise durch einwachsende Brombeeren sowie durch Verschattung erschwert.

Um dieser Tendenz entgegen zu wirken, möchten die Gemeinden den Eigentümern brach gefallener Grundstücke helfen, diese wieder in einen pflegbaren Zustand zu versetzen. Für Eigentümer von Gartengrundstücken, die diese jetzt oder in naher Zukunft an jemanden mit Interesse an einem Garten- oder Obstgrundstück übergeben möchten, besteht das Angebot, diese über die Grundstücksbörse ([www.ilek-bergstrasse.de/grundstuecksboerse](http://www.ilek-bergstrasse.de/grundstuecksboerse)) an Interessenten zu vermitteln. Dies gilt sowohl für noch genutzte Grundstücke, als auch für Brachflächen, sofern sie nicht bereits zu Wald oder geschützten Biotopen geworden sind.

Umgekehrt können Interessenten ein Gesuch für Gartengrundstücke inserieren. Grundstücke am Bergstraßenhang sind bei Naturliebhabern oder Familien mit Kindern beliebt. Ebenso sind sie für Personen mit Interesse am Anbau von eigenem Obst und

Gemüse, Blumen- und Kräuterliebhaber oder Menschen, die Ausgleich und Entspannung auf einem naturbelassenen Freizeitgrundstück suchen, besonders geeignet. Die Pflege der Gärten erfordert allerdings regelmäßig ein paar Stunden Arbeit. Außerdem sind naturschutzrechtliche Bestimmungen bei der Nutzung zu beachten.

Kaum in Heidelberg am Start, wurde bereits das erste Gartengrundstück im Stadtteil Handschuhsheim über die Grundstücksbörse vermittelt. Im gesamten ILEK-Gebiet fanden seit der Einrichtung der Börse vor etwa drei Jahren bereits 77 Grundstücksangebote neue Bewirtschafter. Außerdem wurden zahlreiche Grundstücke in schwierigen Lagen in Landschaftspflegemaßnahmen aufgenommen, wo eine Vermittlung nicht aussichtsreich erschien. Meist handelt es sich um Beweidungsprojekte in Steillagen oder Bereichen, die bereits großflächig brachgefallen sind.

Und so funktioniert die Grundstücksbörse: Interessenten setzen sich mit ihrem Angebot oder Gesuch nach Möglichkeit per E-Mail mit dem ILEK-Management unter [ilek-bergstrasse@bhmp.de](mailto:ilek-bergstrasse@bhmp.de) in Verbindung und senden ihren gewünschten Anzeigentext. Auch über die ILEK-Internetseite [www.ilek-bergstrasse.de/kontakt](http://www.ilek-bergstrasse.de/kontakt) ist die Kontaktaufnahme möglich. Telefonisch ist das ILEK-Management unter 06201 / 2595890 erreichbar. Bei Grundstücksangeboten kann ein Foto eingebunden werden. Angebote und Gesuche auf dieser Seite werden zur Vermeidung von Missbrauch anonymisiert. Sobald auf ein Angebot oder ein Gesuch eine passende Rückmeldung kommt, werden beide Seiten benachrichtigt.

Die Grundstücksbörse ist ein kostenloses Angebot der Stadt Heidelberg und der ILEK-Kommunen. Zu Naturschutzfragen rund um die Gartennutzung am Bergstraßenhang im Stadtgebiet berät Herr Kerle vom Umweltamt der Stadt Heidelberg unter der Rufnummer 06221 / 58-18220, in den Gemeinden Dossenheim bis Laudenbach das ILEK-Management.

### **Info-Kasten:**

#### **Naturschutzfachliche Beratung zu Gartengrundstücken am Bergstraßenhang:**

Benedikt Kerle

Tel. (06221) 58-18 220

E-Mail: [Benedikt.Kerle@Heidelberg.de](mailto:Benedikt.Kerle@Heidelberg.de)

#### **Informationen zur ILEK-Grundstücksbörse:**

Bernhard Ullrich

Tel. (06201) 2 59 58 90

E-Mail: [ILEK-Bergstrasse@bhmp.de](mailto:ILEK-Bergstrasse@bhmp.de)

Internet: [www.ILEK-bergstrasse.de](http://www.ILEK-bergstrasse.de)

Foto: Bernhard Ullrich, ILEK-Management